

# Frühe Anwendungen der Photogrammetrie während deutscher Polarexpeditionsfahrten

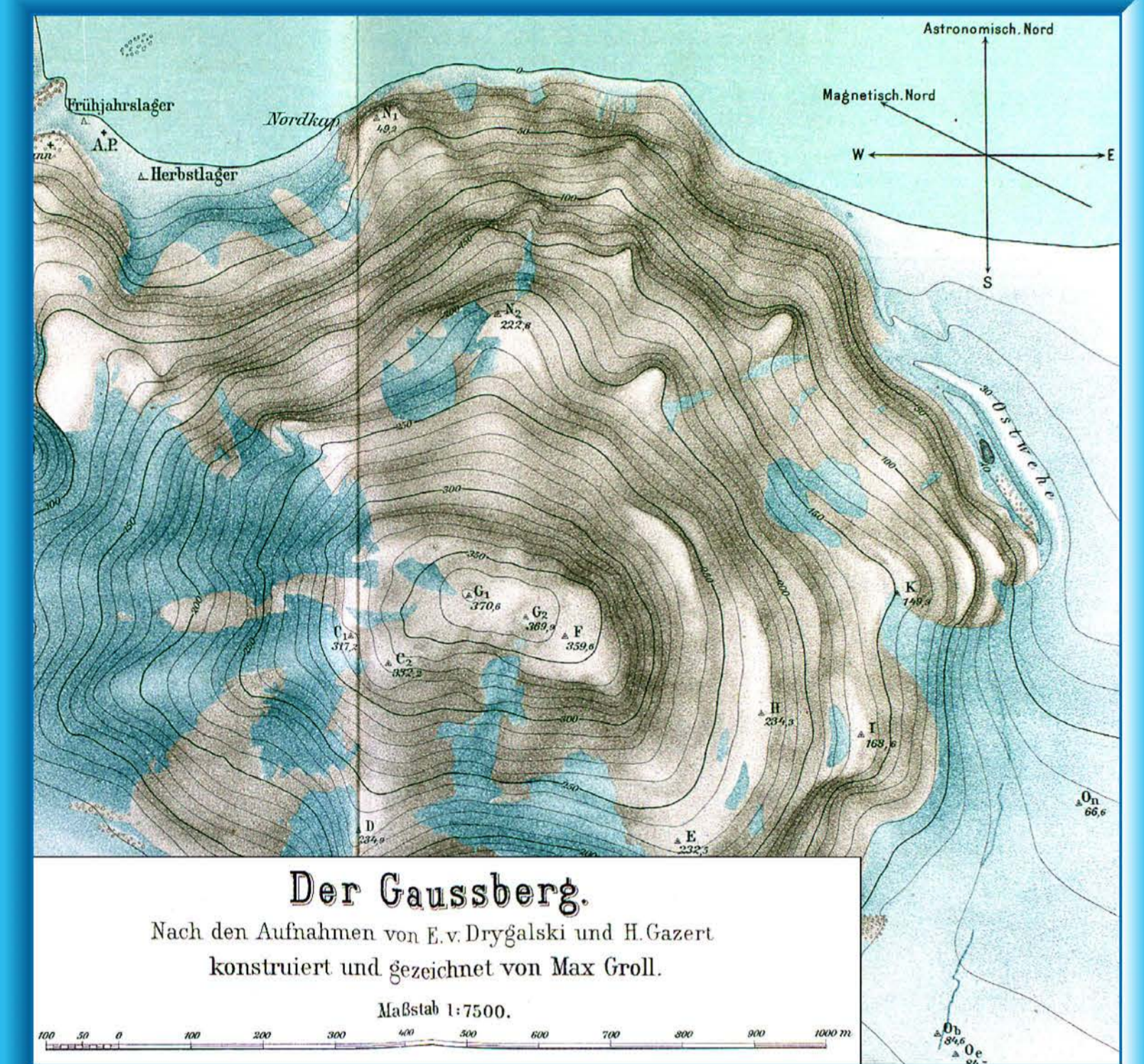
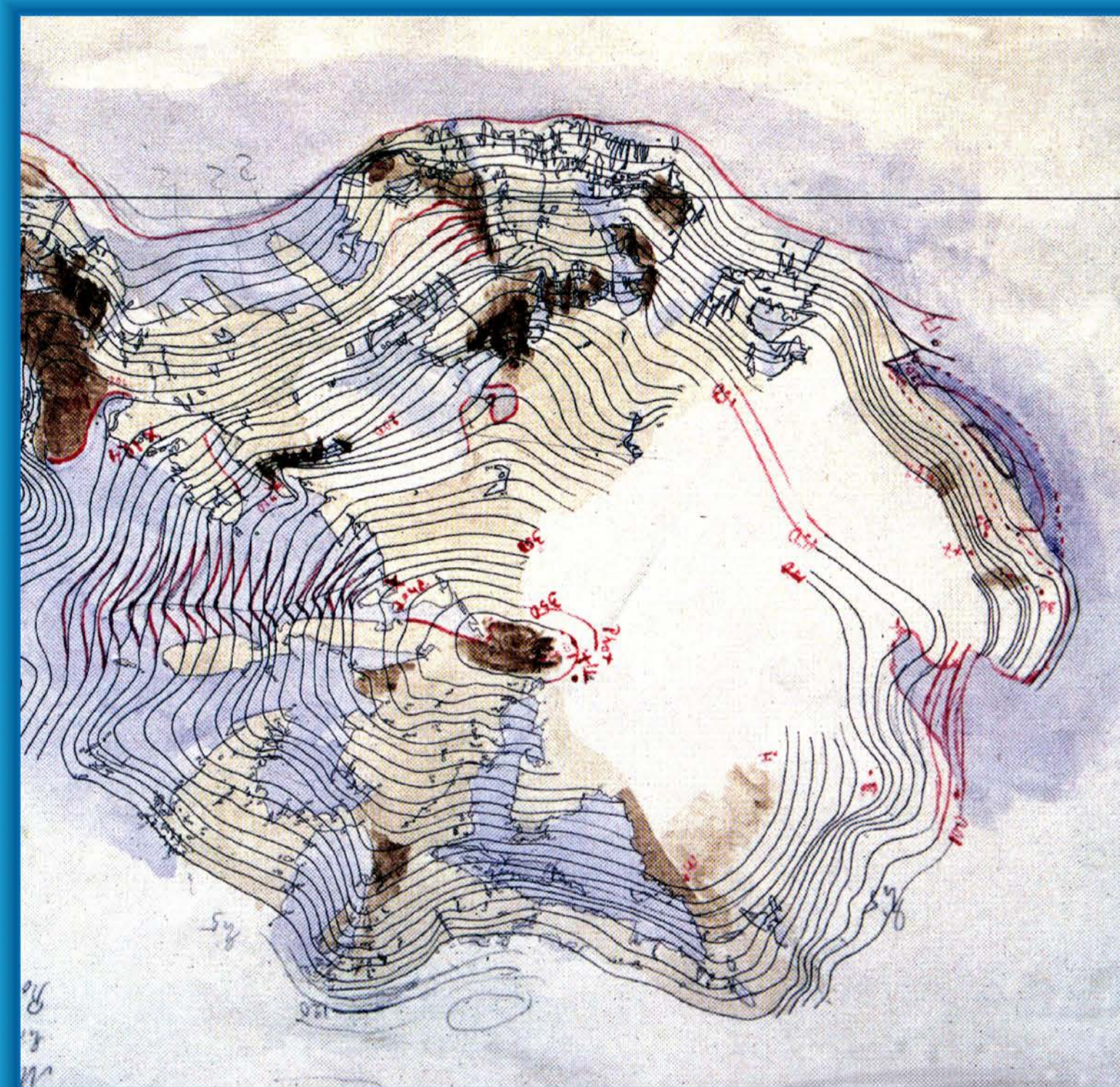
## Deutsche Südpolar-Expedition 1901-1903

**Leitung:**  
*ERICH VON DRYGALSKI*

Kartierungen zum Teil unter Einsatz früher photogrammetrischer Verfahren mit dem Phototheodolit von *A. OTT*, Kempten

Herstellung von Luftbildern vom Fesselballon aus

Links: Korrekturzeichnung  
 Rechts: Gedruckte Karte

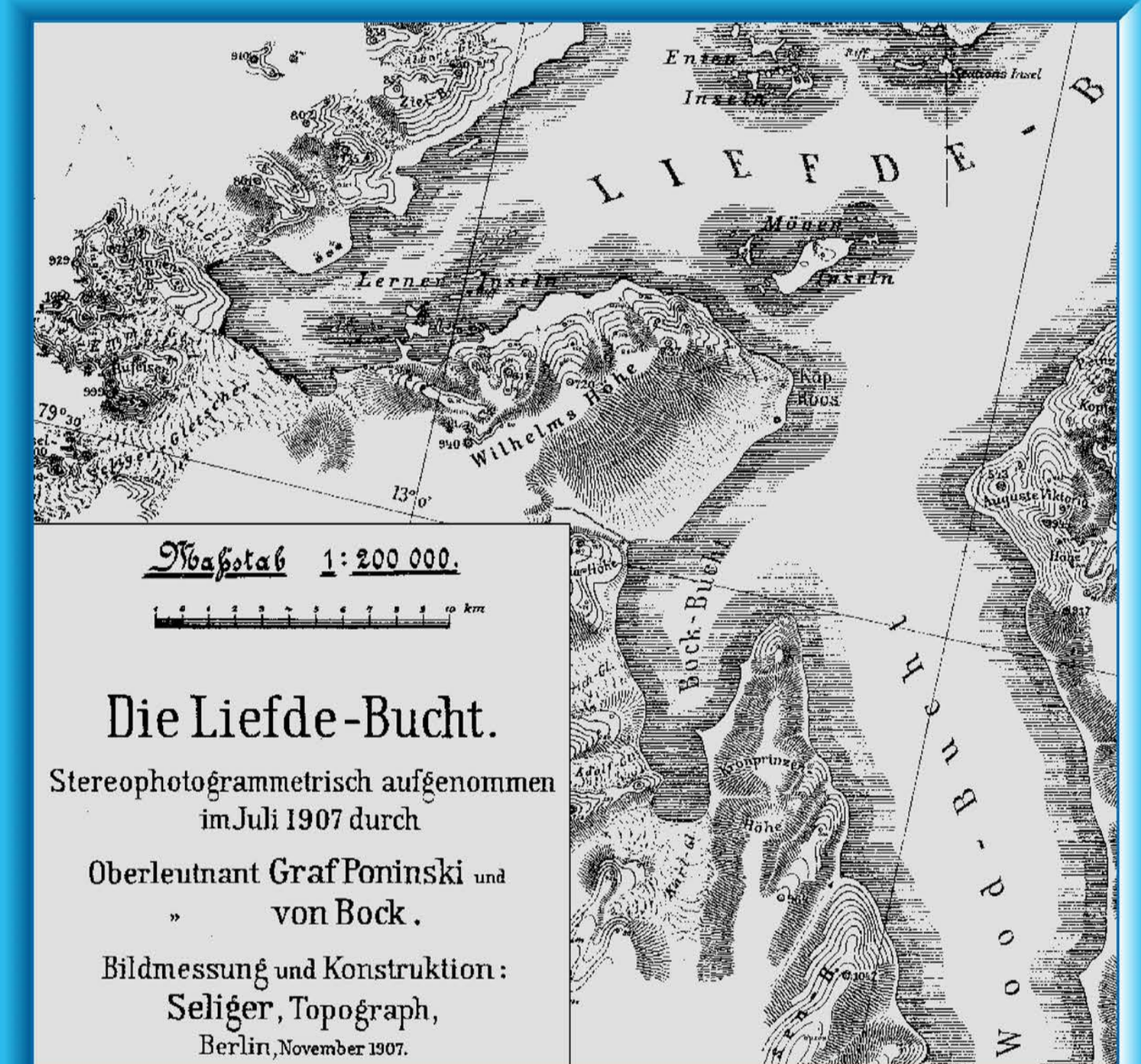
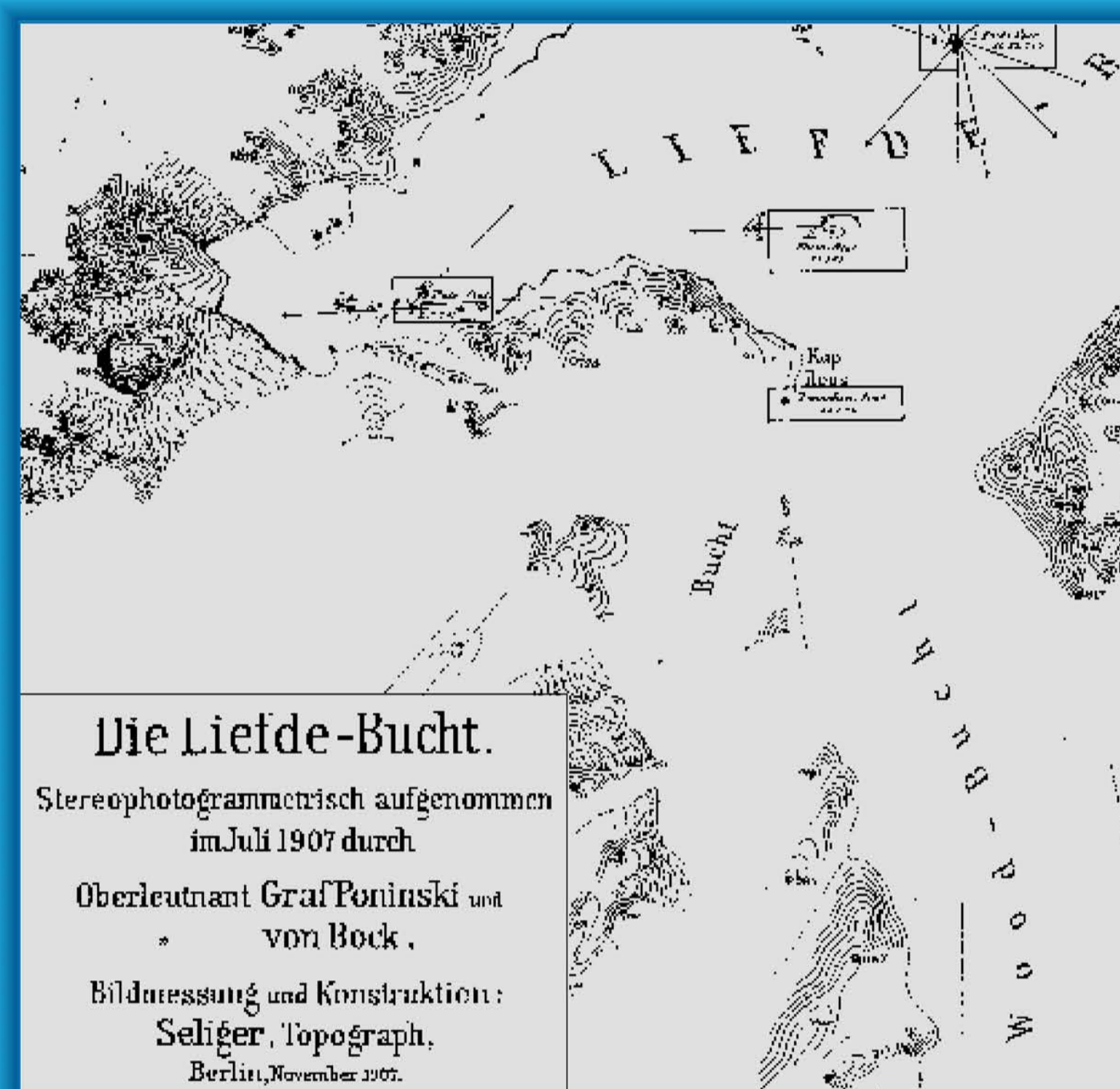


## Terrestrische Photogrammetrie auf Spitzbergen 1907

Stereophotogrammetrische Aufnahmen durch die Offiziere *FRANZ-KARL VON BOCK* und *BERNHARD GRAF PONINSKI*

Auswertungen am Stereokomparator und Konstruktion durch *PAUL SELIGER*

Links: Konstruktionsblatt  
 Rechts: Gedruckte Karte

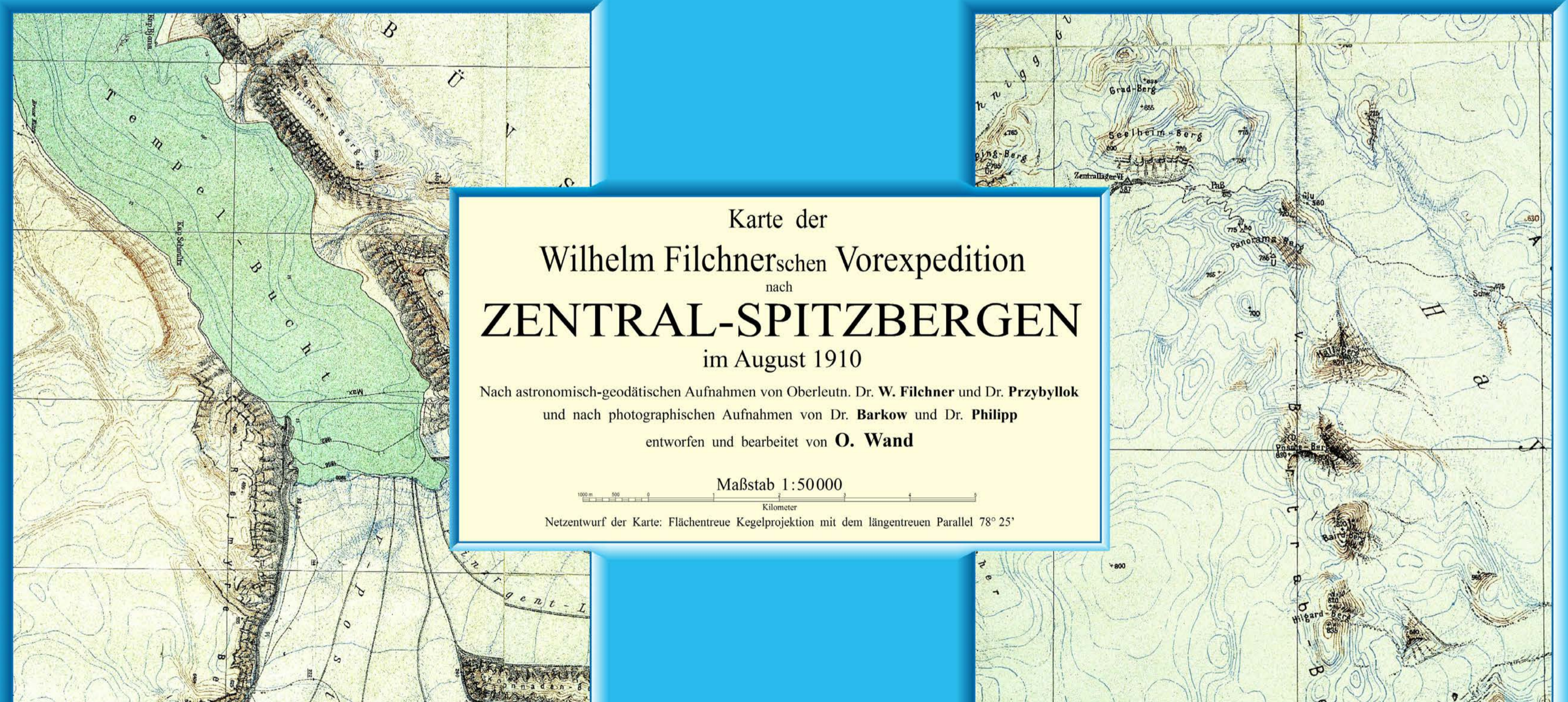


## Vorexpedition auf Spitzbergen zur "Zweiten Deutschen Südpolar-Expedition" 1910

**Leitung:**  
*WILHELM FILCHNER*

Topographische Aufnahme mittels Meßtischphotogrammetrie

Die erprobten Methoden konnten auf der "Zweiten Deutschen Südpolarexpedition 1911/12" nicht eingesetzt werden, da das Expeditionsschiff vom Eis eingeschlossen wurde.



## Deutsche Antarktische Expedition 1938/39

**Leitung:**  
*ALFRED RITSCHER*

Erkundung von "Neuschwabenland"

Aerophotogrammetrie von Flugbooten vom Typ "Dornier 10 t Wal" mit Zeiss RMK 21/18

Auswertung:  
*OTTO VON GRUBER*

